1K-Flüssigkunststoff Hybrid lösemittelfrei

Einkomponentiger lösemittelfreier Flüssigkunststoff zur normgerechten Abdichtung für den Einsatz in geruchssensiblen Bereichen.



Würth FLK 275 LF ist eine lösemittelfreie, UV- beständige, sehr widerstandsfähige, einkomponentige Flüssigabdichtung auf Hybridbasis (SMP). Sie härtet zu einer nahtlosen, langlebigen, hydrolysebeständigen und atmungsaktiven Abdichtungsmembran aus. FLK 275 LF ist hervorragend für vertikale Flächen, Hochzüge und Anschlussarbeiten geeignet.
Die Aushärtung erfolgt durch Reaktion mit der Luft- und der Untergrundfeuchtigkeit.

Vorteile

- Gebrauchsfertig und daher einfache Verarbeitung
- Nahezu geruchlos bei der Verarbeitung und nach Emicode EC1+ geprüft
- Ausbildung einer naht- und fugenlosen, hochelastischen Membran
- Vollflächige Haftung auf der Oberfläche
- Beständig gegen Hydrolyse, Frost und UV-Strahlen
- Hohe thermische Beständigkeit ohne Erweichen und Frostbeständigkeit zwischen -30°C bis +90°C
- Atmungsaktiv (Wasserdampfdurchlässig)
- Entspricht der Ö-Norm B 3691 (mit Armierung) und der Ö-Norm B 3692
- Abdichtung von Nassräumen nach Ö-Norm B3407
- Beständig gegen Reinigungsmittel, Haushaltschemikalien, Öle und Meerwasser
- Einfach zu reparieren nach mechanischer Beschädigung

Verbrauch

Rund 2,8 kg/m^2 in zwei Lagen mit Gewebeeinlage (110g/m^2)
Die Mengenangabe basiert auf der praktischen Anwendung durch Aufrollen mit einer Walze auf glatter Oberfläche unter optimalen Bedingungen. Faktoren wie Oberflächenporosität, Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Applikationsverfahren, Verarbeitung und Gewebeeinlage können die Verbrauchsmengen erhöhen oder senken.

Chemische Basis	1-Komponenten-Hybrid
Farbe	Dunkelgrau RAL 7012 ähnlich
Verarbeitungstemperatur min.	5 °C
Verarbeitungstemperatur max.	35 °C
Temperaturbeständigkeit max.	90 °C
Baustoffklasse	E - Normal entflammbar

CL01_3010040179, Rev: 0.49, Stand: 10. 10. 2026

Lösemittelfrei	Ja
UV-Beständigkeit	Ja
Gebinde	Eimer
Lagerfähigkeit ab Herstellung	9 Monate
Lagerfähigkeit ab Herstellung Bedingung	unter 25°C

Dichte	Inhalt	Inhaltsgewicht	Art.-Nr.	VE
1,3 g/cm³	10769 cm³	7000 g	**0893 892 581**	1
1,3 g/ml	2692 cm³	3500 g	**0893 892 580**	1

Eigenschaften	Ergebnisse	Prüfmethoden
Wasserdampfdiffusion (μ)	832	
Brandklasse	E	DIN EN 13501-1
Widerstand gegen Funkenflug und Wärmestrahlung (BROOF t1)	erwiesen	DIN EN 13501-5
Temperaturbeständigkeit	-30°C bis +90°C	
Regenbelastbar nach	45 Minuten	KONDITIONEN: 20°C, 50% rLF
Aushärtezeit	24 Stunden	
Chemische Eigenschaften	gute Beständigkeit gegen Säure und alkalische Lösungen (5 %), Waschmittel, Meerwasser und Öle.	

Details/Anwendung

Würth FLK 275 LF ist vielseitig verwendbar.
- Abdichtung von Flachdächern, Balkonen und Terrassen
- Abdichtung von Hochzügen und Anschlüssen
- Abdichtung und Anschluss von Bitumenbahnen, EPDM- und PVC-Dachbahnen
- Schutzschicht für Polystyrol und PUR-Spritzschaum
- Abdichtung von Betonfertigteilen
- Abdichtung von Nassräumen nach Ö-Norm B3407 (Verbundabdichtung im Innenbereich)
- Zweite Dichtebene beim Fenstereinbau

Anleitung

Oberflächenvorbereitung:

Eine sorgfältige Vorbereitung der Oberfläche ist für ein optimales Ergebnis und eine lange Lebensdauer unerlässlich.
Die Oberfläche muss trocken, fettfrei und frei von Schmutz und Staub sein. Alle losen Teile müssen sorgfältig entfernt werden. Die Untergrundfeuchtigkeit soll max. 5% betragen.

Grundierung:

Grundieren mit Würth Haftgrund LF: PVC-Dachbahnen, bituminösen Kaltselbstklebebahnen, Fenster- oder Türrahmen aus PVC nötig.
Metalluntergründe wie Zink, verzinkte Bleche und Stahl sind mit Roststop Quattro zu grundieren.
Die Grundierung wie in den Datenblättern angegeben auftragen und trocknen lassen.

Verarbeitung:

Die Schutzfolie vom Gebinde abziehen und Würth FLK 275 LF vor Gebrauch mit einem langsam laufenden Rührwerk gründlich aufrühren!
Auf den vorbereiteten Untergrund wird 2/3 des Abdichtungsmaterials mit einer Walze vorgelegt. In diese Schicht wird das zugeschnittene Vlies eingelegt und darauf mit der Walze das restliche 1/3 aufgebracht.
Angebrochene Gebinde sollen zügig aufgebraucht werden. Sollte sich eine Haut auf dem Material im Eimer gebildet haben, kann diese abgezogen und das Restmaterial verarbeitet werden.
Eine Weiterbeschichtung ist bis zu 24 Stunden nach dem Beenden der Arbeit ohne weitere Maßnahmen möglich. Über 24

CL01_3010040179, Rev: 0.49, Stand: 10. 10. 2026

Stunden muss die trockene Oberfläche angeraut werden. Alternativ kann die noch nasse Schicht mit trockenem Quarzsand abgesandet werden. Auf dieser Schicht kann ohne Aufrauen weitergearbeitet werden.

Leistungsnachweis

ETAG 005: ETA - 19/0108. Zertifiziert Sicherheit gemäß (abP) Dachabdichtung.
Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) gemäß Bauwerksabdichtung.

Brandschutz

B(ROOF)(t1); B(ROOF)(t2); B(ROOF)(t3);B(ROOF)(t4) gemäß DIN EN 13501-5
Klasse E gemäß DIN EN 13501-1

CL01_3010040179, Rev: 0.49, Stand: 10. 10. 2026